

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehedatenübergreifende Verlustverrechnung

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)



Die DirektAnlageBank

Fax 089 50068-2719

**Ja**, ich möchte der DAB bank AG, Landsberger Str. 300, 80687 München, einen Freistellungsauftrag für Kapitalerträge erteilen.



Dieser Auftrag gilt für alle Konten bei der DAB bank AG.

Kontonummer

## 1. Persönliche Angaben (Bitte füllen Sie dieses Formular gut leserlich in Druckbuchstaben aus, siehe Rückseite Pkt. 1 und 4.)

Depot-/Kontoinhaber (Bitte Meldeanschrift angeben.) Steueridentifikationsnummer

Anrede  Frau  Herr Geburtsdatum

Familienstand  ledig, geschieden, verwitwet, getrennt veranlagter Ehepartner, verpartnert  Zusammenveranlagung mit Ehepartner

Vorname

Name

Geburtsname

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

Ehepartner/in Steueridentifikationsnummer des Ehepartners

Anrede  Frau  Herr Geburtsdatum

Vorname

Name

Geburtsname

## 2. Freistellungsauftrag erteilen (siehe Rückseite Pkt. 2, Pkt. 3 und Pkt. 5)

Hiermit erteile ich/erteilen wir\* Ihnen den Auftrag, meine / unsere\* bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

bis zu einem Betrag von EUR . . . , 0 0 (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute).

bis zur Höhe des für mich / uns\* geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 801 €/1. 602 €\*).

über 0,- € (sofern lediglich eine ehedatenübergreifende Verlustverrechnung beantragt werden soll)

**Dieser Auftrag gilt**

ab dem 0 1 . 0 1 . . . bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung  bis zum 3 1 . 1 2 . . .

so lange, bis Sie von mir/uns einen anderen Auftrag erhalten.

Die in dem Auftrag enthaltene Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere / Wir versichern\*, dass mein / unser\* Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich / uns\* geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 €/1. 602 €\* nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern\* außerdem, dass ich / wir\* mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 €/1. 602 €\* im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)\*.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2 und 2a, § 45 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Zutreffendes bitte ankreuzen

\* Nicht zutreffendes bitte streichen;

## 3. Unterschriften (siehe Rückseite Pkt. 4)

Der Höchstbetrag von EUR 1.602,- gilt nur bei Ehegatten, bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern.

Ort Datum 2 0

Unterschrift Depot-/Kontoinhaber (gesetzlicher Vertreter) X

Unterschrift Ehepartner (gesetzlicher Vertreter) X

1.1.10/101849



www.dab-bank.de

WICHTIG!

Bitte lesen Sie die umseitigen Hinweise.



## Antwort

DAB bank AG  
Postfach 20 10 52  
80010 München

▶ Diese Seite ist für die Rücksendung in einem Fensterkuvert vorbereitet.

## 4. Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Freistellungsauftrags für Kapitalerträge

Bitte lesen Sie diese Hinweise vor Auftragserteilung sorgfältig durch.

### 1. Wer kann einen Freistellungsauftrag erteilen?

- ▶ Einen Freistellungsauftrag können Sie (als Einzelperson oder als Eheleute) erteilen, wenn Sie Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben und/oder der unbeschränkten deutschen Einkommensteuerpflicht unterliegen. Wenn Sie weder Ihren Wohnsitz noch Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, ist die Erteilung eines Freistellungsauftrags nur in Ausnahmefällen möglich.
- ▶ Den Freistellungsauftrag für Kapitalerträge kann ausschließlich der Kontoinhaber erteilen.
- ▶ Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

### 2. Wie hoch sind die Freibeträge?

Bei Alleinstehenden liegt der Freibetrag bei EUR 801,00 ▶ bei Ehegatten bei EUR 1.602,00  
Unterhalten Sie mehrere Konten (bei der DAB bank AG oder einer anderen Bank), so darf die Summe der von Ihnen gestellten Freibeträge den jährlichen Betrag von EUR 801,00 (bei Ehegatten EUR 1.602,00) nicht übersteigen.

Minderjährige Kinder haben einen Anspruch auf einen eigenen Freistellungsauftrag in Höhe von EUR 801,00, der bei den Eltern nicht angerechnet wird. Daher ist ein separater Freistellungsauftrag erforderlich. Dieser ist von dem/den gesetzlichen Vertreter(n) zu unterschreiben.

### 3. Wie lange ist der Freistellungsauftrag gültig?

Wenn Sie Ihren Freistellungsauftrag nicht befristen, wird dieser jedes Jahr mit der gleichen Summe in das folgende Jahr übernommen – solange, bis er geändert oder widerrufen wird.  
Haben Sie Ihren Freistellungsauftrag befristet, gilt dieser bis zu dem von Ihnen angegebenen Datum bzw. bis Sie ihn widerrufen oder ändern.  
Beachten Sie bitte, dass bei Heirat, Trennung oder Scheidung der bisherige Freistellungsauftrag seine Gültigkeit verliert, auch wenn Sie alleiniger Vertragsinhaber sind. Es ist daher unbedingt erforderlich, dass Sie dann einen neuen Auftrag erteilen.

### 4. Wie ist der Freistellungsauftrag zu erteilen?

- ▶ Der Freistellungsauftrag ist nur schriftlich und nur mit diesem amtlich vorgeschriebenen Vordruck zu erteilen. Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Freistellungsaufträge können bearbeitet werden.
- ▶ Bitte beachten Sie, dass der Freistellungsauftrag bei Eheleuten grundsätzlich von beiden zu unterschreiben ist. Das gilt auch, wenn Sie alleiniger Depot-/Kontoinhaber sind.  
Ausnahme: Bei dauernd getrennt lebenden Ehegatten. Die Unterschrift des Ehegatten ist dann nicht notwendig. Bitte vermerken Sie dies auf dem Freistellungsauftrag.

### 5. Was noch beachtet werden muss bei:

- ▶ Erhöhung: Wird ein Freistellungsauftrag erhöht, so gilt der Betrag auf dem neuen Auftrag als Höchstbetrag. Dieser Antrag ersetzt somit den alten. Der neue Auftrag wird nicht zu dem alten Auftrag hinzuaddiert. Dieses gilt im Übrigen auch dann, wenn der alte Freistellungsauftrag bereits vollständig ausgeschöpft wurde.
- ▶ Eine Herabsetzung ist innerhalb des laufenden Kalenderjahres nur möglich, sofern dies den bisherigen ausgeschöpften Freibetrag nicht unterschreitet.
- ▶ Löschung/Widerruf: Wird ein Freistellungsauftrag gelöscht bzw. widerrufen, so kann dies nur bis zur Höhe des verbleibenden - d. h. des nicht ausgeschöpften - Betrages geschehen.

### 6. Was ist die Steuer-Identifikationsnummer?

- ▶ Die steuerliche Identifikationsnummer (TIN) wurde im Jahr 2008 eingeführt und besteht aus 11 Ziffern.
- ▶ Sie ist personenbezogen und bleibt ein Leben lang unverändert gültig.

#### Wozu wird sie benötigt?

- ▶ Freistellungsaufträge, die ab dem 01.01.2011 erteilt werden, müssen die steuerliche Identifikationsnummer enthalten.
- ▶ Die Einführung ermöglicht den Finanzbehörden einen schnelleren und genaueren Datenabgleich rund um das Besteuerungsverfahren.

#### Wo finde ich die steuerliche Identifikationsnummer?

- ▶ Die steuerliche Identifikationsnummer wurde allen in Deutschland gemeldeten Bürgern in einem persönlichen Anschreiben des Bundeszentralamtes für Steuern mitgeteilt.
- ▶ Sie finden die steuerliche Identifikationsnummer auch in Ihrem letzten Einkommenssteuerbescheid.
- ▶ Sollte Ihnen die steuerliche Identifikationsnummer nicht mehr vorliegen, können Sie diese beim Bundeszentralamt für Steuern erneut anfordern.